

# Chigai

## Itachi+Sakura

Von abgemeldet

### Kapitel 2: 2. Kapitel

Rückblick:

Als alle besiegt waren, kamen die Männer wieder auf mich zu und Deidera begann gleich auch schon zu erzählen "Ihr hättet das sehen sollen wie die kleine Miko hier eiskalt einen Pfeil auf einen Banditen geschossen hat und dann auch noch getroffen hat " lobte er mich während mich Sasori und Itachi nur überrascht an sahen " Deidera daran ist überhaupt nichts toll, jemanden das Leben zu nehmen das ist brutal " meinte ich und sah betroffen zu Boden da es mir Leid tat ihn getötet zu haben, aber ich musste ansonsten hätte er die andern umgebracht und das wollte ich nicht.

"Du hast dich nicht verändert immer noch das kleine Barmherzige Mädchen " meinte Hilda als sie dann neben mir auftauchte, ich jedoch schüttelte nur den Kopf und ging wieder in das kleine Haus rein. Drinnen fand ich dann auch schon die Frau der so viel Leid angetan wurde wach auf dem Bett sitzen " Wie heißt du, ich bin Sakura eine Miko " fragte ich sie und stellte mich dabei vor " Ich bin Temari, ich bin vor meinem MMMMann geflohen da er mich vergewaltigt hat " schluchzte sie, während ich sie einfach nur fest hielt und ihr beruhigend den Nacken kratzte.

Rückblick ende.

Sakura prof.:

Ich wurde durch einen Sonnenstrahl geweckt der mir direkt ins Gesicht schien, also richtete ich mich auf und schaute mich in dem alten Haus von Hilda um. "Ahhh wo bin ich" fragte eine müde Stimme neben mir, während ich erschrocken zusammen zuckte, aber als ich bemerkte das es Temari war die da gesprochen hat, atmete ich erleichtert aus. "Du bist bei Hilda im Haus und wenn du möchtest kannst du mit zu mir in den Schrein kommen" bot ich ihr an und ließ meinen Blick im Haus schweifen, anscheinend haben Itachi, Deidera und Sasori hier unten geschlafen. Was ganz schön ungemütlich aus sah, so auf dem kalten Boden zu schlafen, aber anscheinend machte ihnen das nichts aus. "Iiich weiß nicht" stotterte sie und schaute sich unsicher um. Wie konnte man so was einer Frau bloß antun und dann auch noch seiner Frau, "Dir wird nichts passieren" versicherte ich ihr und sah sie freundlich an, während sie mich mit ängstlichen Augen anschaute "Aber was ist mit meinem Mann" fragte sie und sah sich unsicher um "Der wird dich nicht finden und außerdem wirst du einfach Miko und keiner kann die was anhaben" meinte ich optimistisch was sie anscheinend auch zu Frieden stimmte.

"Morgen" hörte ich eine tiefe Stimme hinter mir, also drehte ich mich um und sah wie Deidera und Sasori versuchten Itachi zu wecken, der aber nicht aufwachen wollte "Itachi steh auf!" meinte Sasori und sah genervt auf ihn runter, während Temari und ich kicherten und die beiden dabei auslachten. "Hey lacht nicht" zickte uns Deidera an und schien auch langsam die Nerven zu verlieren, während wir einfach weiter die beiden auslachten "Sakura helfe uns mal" meckerte Deidera und sah mich flehend an, also stand ich seufzend auf und ging dann vor ihm in die Hocke und faste Itachi an der Schulter und versuchte ihn wach zu rütteln was geschlagen fehl lief. Denn anstatt aufzuwachen nahm der liebe Herr mein Handgelenk in seine Hand und zog mich auf ihn drauf und rollte sich über mich. Ich schaute geschockt nach oben wo ich nur mit bekam das mich die anderen auslachten und das der liebe Herr immer noch schlief. "ITACHI!" brüllte ich seinen Namen und bekam nur ein Murren zurück und wie der liebe Herr sie langsam aufsetzte und somit auf meinem Becken saß. "GEH RUNTER VON MIR" brüllte ich und sah ihn mit geröteten Wangen an, als Miko gehört es sich nicht mit einem Mann leiert zu werden oder von ihm berührt zu werden. Als ich ihn so anschrie wurde er wach und sah mich verwirrt an "Warum liegst du unter mir" fragte er und schaute mich dann müde an, was richtig niedlich aus sah. "Weil ich versucht habe dich aufzuwecken und du mich dann unter dich gezogen hast" murrte ich und sah ihn auffordernd an, aber anscheinend ignorierte das der wertige junge Mann auf mir und rührte sich nicht.

Während ich versuchte ihn mit meinen Blicken zu töten sprach der liebe König lieber mit seinen Freunden oder Beratern und ignorierte mich. Temari sah mich mitleidig und belustigt an, anscheinend ging es ihr besser, aber das Erlebnis verfolgte sie, "Itachi geh runter von mir" murrte ich böse, als er mich überrascht anblickte und meiner Aufforderung nachkam, endlich. Also stand ich auf und ging auf Temari zu und nahm sie an der Hand und zog sie in die Küche. "Willst du mir erzählen was passiert

ist" frage ich sie und sah sie mitfühlend an, als sie tief Luft holte und anfang mir zu erzählen was passiert ist.

"Aalso es begann alles als ich 18 Jahre alt wurde, damals bekam ich von meinen Eltern immer wieder neue Sachen geschenkt und ich Wusste damals noch nicht das diese Sachen von einem bestimmten Mann gekauft worden sind, also zog ich sie jedes mal an und ging damit stolz in die Stadt, dort begegnete ich immer Benjiro er war es auch immer der mir die Sachen geschenkt hatte, er bedrängte mich immer und ich konnte ihn schon immer nicht leiden. Als er eines Tages bei mir zu Hause auftauchte und mit meinen Eltern reden wollte, wusste ich damals noch nicht das ich zwangsverheiratet werden wegen Geld, verdammt nochmal nur wegen Geld wurde ich überhaupt geboren und aufgezogen. Ein viertel Jahr vor meinem 19 Geburtstag kam dann mein Hochzeitstag und an diesem Tag auch meine Hochzeitsnacht, doch ich konnte ihn abwimmeln in dem ich sagte das ich meine Tage hätte. Seit dem hat er mich in ruhe gelassen doch vor einer Woche fing er wieder an mich zu bedrängen und dann wwurde .... iich ...."

weinte sie und vergrub ihren Kopf in ihren Händen während ich meine Arme um sie legte und sie so umarmte, also schlang sie auch ihre Arme um mich und schluchzte immer verzweifelt auf. Wie können Eltern nur so was einem Kind antun, das ist sowas von Grausam ich verstehe es nicht und ich will es auch nicht verstehen, sie tut mir so leid. Sie musste so viel durch machen, als ich bemerkte das die Jungs leise durch die Tür kamen und mich auffordernd an sahen, wusste ich das sie gehen wollten. Also seufzte ich auf "Komm es wird alles besser, wir gehen jetzt" meinte ich und zog sie an der Hand mit zu den Pferden und schwang mich auf mein Pferd und deutete ihr an hinter mir Platz zu nehmen, was sie dann auch machte.

Ich hoffe es hat euch gefallen und tut mir leid das es ein bisschen kurz geraden ist, das nächste wird wieder länger. ^-^  
Liebe Grüße Sakura2003